

TAGUNGSORT

Stadtarchiv Erlangen, Luitpoldstraße 47, 91052 Erlangen

UNTERKÜNFTE

Über die Touristinformation der Stadt Erlangen sind in mehreren Hotels Zimmerkontingente für die Tagung vorreserviert.

A.B. Hotel | Harfenstraße 1c | 91054 Erlangen

Entfernung vom Tagungsort: 1,5 km

EZ: 45 €/Nacht inkl. Frühstück, DZ: 65 €/Nacht inkl. Frühstück | Option bis 15.02.19 | Webseite: www.abhotel.de

Quality Hotel Erlangen | Bayreuther Str. 53 | 91054 Erlangen

Entfernung vom Tagungsort: 2,2 km

EZ: 77,00 €/Nacht inkl. Frühstück; DZ: 94 €/Nacht inkl. Frühstück | Option bis 11.03.19 | Webseite: quality-hotel-erlangen.hotel-mix.de (ohne www)

Creativhotel Luise | Sophienstraße 10 | 91052 Erlangen

Entfernung zum Tagungsort: 1,3 km

EZ: 99 €/Nacht inkl. Frühstück; DZ: 129 €/Nacht inkl. Frühstück | Option bis 02.01.19 | Webseite: www.hotel-luise.de

Bayerischer Hof | Schuhstraße 31 | 91052 Erlangen

Entfernung zum Tagungsort: 1,1 km

EZ: 129 € (11.04.2019) bzw. 95 € (alle anderen Tage) inkl. Frühstück; DZ: 159 € /Nacht (11.04.2019) bzw. 125 € /Nacht (alle anderen Tage) inkl. Frühstück | Option bis 11.03.19 | Webseite: www.bayerischer-hof-erlangen.de



Weitere Informationen über
Tourist-Information Stadt Erlangen
Goethestraße 21a | 91054 Erlangen
Telefon: +49 (0) 9131 89510 | Fax: +49 (0) 9131 895151
E-Mail: tourist@etm-er.de
Internet: www.erlangen.info

ORGANISATION

Prof. Dr. Roman Koch (Erlangen)
Dr. Andreas Jakob (Erlangen)
Dr. Sven Bittner (München)

KONTAKT

Prof. Dr. Roman Koch
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
GeoZentrum Nordbayern, FG Paläoumwelt
Loewenichstr. 28
91054 Erlangen
Tel.: (0 91 31) 8 52 27 14
E-Mail: Roman.Koch@fau.de | Internet: www.gzn.uni-erlangen.de

HINWEIS

Überweisung der Tagungsgebühr bis spätestens
01.03.2019

ANMELDUNG

Anmeldungen zur Tagung sind **ausschließlich online** über das Internet möglich. Folgen Sie dem Link auf der Startseite von www.steine-in-der-stadt.de.



Das Netzwerk „Steine in der Stadt“ ist eine Gruppe Interessierter aus allen Fachbereichen der Natur(werk)steine, die sich einmal im Jahr zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch trifft sowie untereinander Kontakte pflegt. Die Teilnahme im Netzwerk ist unverbindlich und frei von Mitgliedsgebühren. Das Netzwerk wurde 2006 von Prof. Dr. Johannes Schroeder (TU Berlin) ins Leben gerufen. Derzeitiger Koordinator ist Prof. Dr. Roman Koch (GeoZentrum Nordbayern, Fachgruppe Paläoumwelt).

◀ Markgräfliches Schloss in Erlangen (Hauptverwaltung der Universität)



14. Arbeitstagung „Steine in der Stadt“

ERLANGEN

12. - 14. April 2019

Zweites Zirkular

Organisation:

Fachgruppe Paläoumwelt (GeoZentrum Nordbayern)
(Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)
Stadtarchiv Erlangen





St. Sebald (Nürnberg)



Kongresshalle, Reichsparteitagsgelände Nürnberg



Steinbruch Worzeldorf

EINLADUNG (2. Zirkular)

Die **Fachgruppe Paläoumwelt (GeoZentrum Nordbayern)** der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und das **Stadtarchiv Erlangen** laden vom 12. bis 14. April zur 14. Arbeitstagung des Netzwerkes STEINE IN DER STADT ein. Tagungsort ist das Stadtarchiv Erlangen, Luitpoldstraße 47.

Kernaktivitäten des Netzwerkes STEINE IN DER STADT sind die Aufnahme des Naturwerkstein-Bestandes in den Städten, dessen Erhaltung und Darstellung für die Öffentlichkeit. Die bisherigen jährlichen Arbeitstagungen von 2006 bis 2018 in 13 Städten brachten den Teilnehmern einerseits umfangreiche Vorort-Begegnungen mit dem jeweiligen Naturstein-Ensemble, führten andererseits aber auch zu einem lebhaften Erfahrungsaustausch, der zwischen den Tagungen weiter aktiviert und vertieft wird.

Zur Arbeitstagung in Erlangen sind alle eingeladen, die sich mit Natursteinen in ihrer Stadt beschäftigen, das Potenzial der jeweiligen Stein-Ensembles aktivieren und zu diesem Zweck Erfahrungen austauschen wollen. Dazu zählen von den Steinmetzen, Denkmalpflegern und Stadtführern bis zu den Geowissenschaftlern, Architekten und Restauratoren alle Aktive und Interessierte in diesem Bereich. Wie immer bilden die Exkursionen einen Schwerpunkt der Tagung.

PROGRAMM *

Donnerstag, 11.04.2019

Ab 19.00: Vorabend-Treffen („Icebreaker“)

Freitag, 12.04.2019

08.00 – 12.30 Uhr: Registrierung, Begrüßung, Vorträge

12.30 - 14.00 Uhr: Mittagspause

14.00 – 18.00 Uhr: Exkursionen

Exkursion A (Busexkursion) *)

Besuch der Bamberger Natursteinwerke Hermann Graser; Leitung: H. Graser, Dr. Sven Bittner; Abfahrt: Stadtarchiv

Exkursion B (Stadtexkursion)

Historische Gebäude und Naturwerksteine in Erlangen
Leitung: Dr. Andreas Jakob/Prof. Dr. Roman Koch

ab 19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen

Samstag, 13.04.2019

08.30 - 12.10 Uhr: Vorträge und Posterpräsentation

12.10 – 13.00 Uhr: Das Netzwerk STEINE IN DER STADT: Aktuelles zu Gestaltung und Planung (Bericht der Koordinatoren) sowie Vorstellung des Tagungsortes „Göttingen 2020“; anschließend Mittagspause

14.00 – 18.00 Uhr: Exkursionen

Exkursion C (Busexkursion) *)

Der Nürnberger Burgsandstein und der Worzeldorfer Quarzit - Exkursion Worzeldorf (Steinbruch Schenk-Bau) – Wendelstein (mit Wanderung).

Leitung: Prof. Dr. Roman Koch

Abfahrt: 14 Uhr Stadtarchiv

Exkursion D (Busexkursion) *)

Nürnberg: Reichsparteitagsgelände

Leitung: Dr. Angela Wirsing

Abfahrt: 14 Uhr Stadtarchiv (mit Exkursion E)

Exkursion E (Busexkursion) *)

Nürnberg: St. Lorenz, St. Sebald, Sebalders Pfarrhof – historische Orte; Leitung: Dr. Sven Bittner

Abfahrt: 14 Uhr Stadtarchiv (mit Exkursion D)

Sonntag, 14.04.2018

Exkursion F (Busexkursion) *)

Naturwerksteine der Südlichen Frankenalb (Treuchtlinger Kalkstein „Marmor“, Solnhofener Plattenkalk, Wachenzeller Dolomit); Leitung: Prof. Dr. Roman Koch

Abfahrt: 8.00 Uhr Stadtarchiv, Rückkehr gegen 15 Uhr

TAGUNGSGEBÜHR

Die Tagungsgebühr beträgt 60 Euro pro Teilnehmer (bei Anmeldung bis 31.01.2019, danach 80 Euro): Ermäßigte Gebühr für Studierende und Arbeitslose 30 Euro). Enthalten sind Tagungsband, Busfahrt, Kaffee und Pausenimbiss, nicht jedoch Mittag- und Abendessen. Die Tagungsgebühr muss vor der Tagung auf das in der schriftlichen Anmeldebestätigung genannte Tagungskonto überwiesen werden.

*) Die Exkursionen nach Bamberg (Freitag), Nürnberg, Wendelstein (beide Samstag) und in die Südliche Frankenalb (Sonntag) werden voraussichtlich mit einem Reisebus durchgeführt. Sollte die für die Deckung der Unkosten notwendige Mindestzahl an Teilnehmern nicht zustande kommen, werden diese ggf. in Fahrgemeinschaften, alternativ mit öffentlichen Verkehrsmitteln durchgeführt.